



Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg

Energysharing – Verbraucher handeln Strom untereinander

21.06.2026 – 4. Energietage Freigericht

Ablaufplan

- 1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG**
- 2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?**
- 3. Was braucht es um dabei zu sein?**
- 4. Für wen macht es Sinn?**
- 5. Was geht noch damit?**
- 6. Wie funktioniert es als Anbieter oder Käufer?**
- 7. Haken + Verschiedenes + Fragen zum Projekt**

Unsere Ziele

- Energiewende vor Ort umsetzen
- Lokale Energiesicherheit
- Genossenschaft als Modell zur Selbsthilfe
- Regionale Wertschöpfung
- Arbeitsplätze und Einnahmen vor Ort statt Kapitalabfluss aus der Region

Was will die BLA
erreichen?



Vorstand und Aufsichtsrat

Vorstand:

- Benjamin Brand, Florian Hofmann und Thomas Mahler
- Geschäftsführung und Leitung der Genossenschaft

Aufsichtsrat:

- Setzt den Vorstand ein und kontrolliert
- Vorsitz: Leander Bergmann



Projekte

Balkon-PV

OG Kleinostheim hat
im März und Oktober
2024
Sammelbestellungen
organisiert.

Privatdächer

Zwei Anlagen in
Betrieb

Kommunale Dächer

Feuerwehr
Karlstein

Krippe
Johannesberg

Vereins- und Gewerbedächer

Getränke Sauer
Hösbach

FC-Oberafferbach
Johannesberg

Stromcommunity - Energysharing

Bürger können
untereinander
Strom handeln

Freiflächen-PV

Potentiale werden
überprüft, auch
Floating- und Agri-
PV, Gespräche
laufen

Auch Windkraft? – Ja!

- Wir brauchen eine schnelle Energiewende um unsere Natur langfristig zu erhalten!
- Eine verschleppte Energiewende heizt die Klimakrise auf Jahrzehnte an!
- Die Windkraft ist überragend wichtig **hier** umzusetzen, da das Rhein-Main-Gebiet einen hohen Verbrauch hat
- Auch stellt nur der Mix aus PV- und Windkraft sicher, dass wir im Winter genug Strom haben
- Alle unsere Projekte bringen die Energiewende voran und binden Bürger ein



Bürgerbeteiligung

- Die Genossenschaft ist mehr, als nur Crowdfunding
- Neben finanzieller Beteiligung werden die Menschen vor Ort aktiv einbezogen
- Möglichkeit zur Mitgestaltung durch Ortsgruppen und Arbeitskreise und Beirat
- Organisation von Veranstaltungen und Workshops



Genossenschaftsanteile

- Mitgliedschaft durch ersten Genossenschaftsanteil (100€)
- Jedes Mitglied hat eine Stimme auf der Generalversammlung, unabhängig von der Anzahl der Anteile
- Die Mitgliederversammlung entscheidet jährlich, abhängig vom Geschäftsergebnis, über Höhe der Dividende pro Anteil



Nachrangdarlehen

- Idee: In die Energieanlage vor Ort direkt investieren
- Können nur von Mitgliedern an die Genossenschaft vergeben werden
- Fest verzinst
- Projektbezogen
- Mitglieder aus der Gemeinde können bevorzugt investieren



Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
- 2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?**
3. Was braucht es um dabei zu sein?
4. Für wen macht es Sinn?
5. Was geht noch damit?
6. Wie funktioniert es als Anbieter oder Käufer?
7. Haken + Verschiedenes + Fragen zum Projekt

Was ist Energysharing?

- Kommt über die EU-Richtlinie RED II, soll seit Mitte 2021 umgesetzt sein!
- Stromhandel von Verbraucher zu Verbraucher
- Einstieg in die Vermarktung von selbst erzeugtem, erneuerbarem Strom
- Regt in anderen Ländern schon den lokalen Ausgleich zwischen Erzeugung und Verbrauch an
- Auch Unternehmen und Kommunen können teilnehmen

**Bürger bringen
Energiewende
voran – an vielen
Orten
gleichzeitig**

Was hat die BLA damit zu tun?

- Aufbau von lokalen Stromhandels-Strukturen
- Hierdurch wiederum lokale Wertschöpfung
- Mitglieder können als Anbieter, Käufer oder beides auftreten
- Auch kann die BLA direkt Anlagen mit einbringen

Je mehr mitmachen, desto besser ist die Abdeckung mit günstigem Strom!

Wer ist der Partner?

- WeShareEnergy (WSE) ist die Firma, die die Softwareplattform stellt
- Sie ist Stromanbieter und hat einen eigenen Bilanzkreis
- WSE ist verbunden mit dem Unternehmen ene't, das Stromhandelssoftware für die Energiebranche bereit stellt

**Verlässlicher
Partner, der das
energierechtlich
sauber abbilden
kann**

Wer ist noch dabei?

- Die Energiegenossenschaften in Darmstadt, Groß-Umstadt und im Bachgau
- 2 weitere Genossenschaften diskutieren aktiv die Beteiligung
- Es werden noch andere Genossenschaften angesprochen

**Kräfte bündeln –
Gemeinsam
mehr erreichen!**



Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. **Was braucht es um dabei zu sein?**
4. Für wen macht es Sinn?
5. Was geht noch damit?
6. Wie funktioniert es als Anbieter oder Käufer?
7. Haken + Verschiedenes + Fragen zum Projekt

Wie kann ich mitmachen?

- PIN seines Zähler beim Netzbetreiber anfordern
- WLAN am Zählerkasten prüfen/verfügbar machen
- Auf heenergy.de der Heinergy-Stromcommunity beitreten
- Lesekopf installieren und einrichten
- „Energie-Links“ mit anderen Teilnehmenden eingehen

**5 Punkte – und
man ist dabei!**



Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Was braucht es um dabei zu sein?
- 4. Für wen macht es Sinn?**
5. Was geht noch damit?
6. Wie funktioniert es als Anbieter oder Käufer?
7. Haken + Verschiedenes + Fragen zum Projekt

Für wen macht es Sinn?

- Menschen ohne PV-Anlage
- Besitzer von EEG-Alt-Anlagen, die aus dem EEG fallen
- Neuere Eigenverbrauchsanlagen mit weniger als 10 ct/kWh Einspeisevergütung
- Menschen die unabhängiger werden wollen von Stromkonzernen und fossilen Rohstoffen

Den Strompreisen
in der Community
ist es egal was in
der Straße von
Hormus passiert!

Verkäufer mit Ü20-PV-Anlage?

- Wenn die PV-Anlage schon aus dem EEG gefallen ist...
- ...gibt es den Börsenstrompreis als Grundvergütung
- ...bei direkt Verkauf an andere Kunden kommt der Erlös oben drauf
- Bei negativen Preisen an der Strombörse ohne Verkauf wird die Anlage abgeregelt

**Alte PV-Anlagen
zum Vorteil aller
weiter betreiben**

Für wen macht es keinen Sinn?

- Bestehende PV-Anlagen, die noch EEG-Vergütung über 10,5 ct/kWh erhalten
- Menschen die den Aufwand am Anfang scheuen (hier wird es Unterstützung für unsere Mitglieder geben)
- Menschen die immer den billigsten Stromtarif wählen. Denn man bekommt hier durchgehend Ökostrom

Nicht immer
kommt man
zusammen

Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Was braucht es um dabei zu sein?
4. Für wen macht es Sinn?
- 5. Was geht noch damit?**
6. Wie funktioniert es als Anbieter oder Käufer?
7. Haken + Verschiedenes + Fragen zum Projekt

Vereine

- Evtl. gibt es schon eine alte PV-Anlage auf einem Hallendach die eingebunden werden kann
- Mitglieder können vergünstigt Strom von Vereinsdach beziehen
- Der Strom vom Vereinsdach, der nicht selbst verbraucht wird, kann mit mehr Gewinn als aktuelle EEG-Vergütung verkauft werden
- Mitglieder können mit ihren Anlagen Strom an den Verein verkaufen

**Der Verein
unterstützt die
Mitglieder, die
Mitglieder den
Verein**

Firmen

- Eine große Halle mit wenig Stromverbrauch liefert von ihrer PV-Anlage den Strom zum Bürogebäude
- Oder eine größeres Solarfeld versorgt alle Standorte der Firma
- Mitarbeiter können vergünstigt Strom von Firmendach beziehen
- Wenn am Wochenende kaum Verbrauch in der Firma ist, bekommen die Mitarbeiter den Strom besonders günstig

Austausch
zwischen
Standorten +
Günstiger
Mitarbeiter-Strom

Gemeinden

- Eine große Halle mit wenig Stromverbrauch liefert von ihrer PV-Anlage den Strom zum Bürogebäude
- Oder eine größeres Solarfeld versorgt alle Standorte der Gemeinde
- Einwohner der Gemeinde könnten vergünstigt PV-Strom von der Gemeinde beziehen
- Wenn am Wochenende kaum Verbrauch in öffentlichen Gebäuden ist, bekommen die Einwohner den Strom besonders günstig
- Aber auch die Bürger können ihre Gemeinde mit ihren Anlagen unterstützen

Austausch
zwischen
Standorten +
Stromtausch
mit den
Gemeindebürgern

Pfarreien-Gemeinschaften

- Eine große PV-Anlage auf dem Pfarrhaus kann die die Kirche mitversorgen
- Oder umgekehrt ;-)
- Diverse Gebäude können sich gegenseitig unterstützen, z.B. Pflegeeinrichtungen die einen erhöhten Strombedarf haben

Nutzen was da
ist + für alle
mehr erreichen

Landwirte mit alter PV

- Nicht vom Dach reißen und neu machen, sondern weiter nutzen!
- Auch Außenstandorte wie Ställe können eingebunden werden
- Größere Firmen oder auch andere Landwirte als Kunden
- Wir prüfen gerade Grünstromspeicher einzubinden. Höfe bieten Platz und einen ausreichenden Netzanschluss

Es zahlt sich aus
früh in die
Erneuerbaren
Energien investiert
zu haben

Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Was braucht es um dabei zu sein?
4. Für wen macht es Sinn?
5. Was geht noch damit?
- 6. Wie funktioniert es als Anbieter oder Käufer?**
7. Haken + Verschiedenes + Fragen zum Projekt

Wie läuft das ab als Anbieter?

- Man kann bei seinem Stromanbieter bleiben
- Vertrag mit WSE über die Stromlieferung vereinbaren
- Lesekopf (oder iMSys) installieren
- Strom auf Plattform von WSE direkt mit anderen Kunden handeln
- EEG-Vergütung kommt weiter vom Netzbetreiber, Mehrerlös von WSE

WLAN-Anbindung für den Lesekopf



Wie läuft das ab als Käufer?

- Man muss zu WSE als Stromanbieter wechseln
- Lesekopf (oder iMSys) installieren
- Strom auf Plattform von WSE direkt mit anderen Kunden handeln
- Man kann mehrere Lieferanten mit unterschiedlichen Preisen haben und diese Lieferanten priorisieren

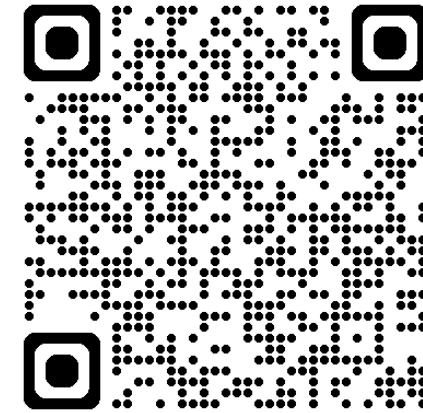
Ein Smartmeter oder
Zweirichtungszähler mit IR-
Schnittstelle wird benötigt



Individuelle Strompreise

- Jeder Verkäufer kann für jeden Käufer einen individuellen Strompreis festlegen
- Bsp1: Kind wohnt in Mietwohnung —> Strom wird für 0 ct/kWh abgegeben es fallen nur die Netzentgelte und Umlagen an (Käufer-Netz)
- Bsp2: Verkäufer neue PV-Anlage, verkauft dem Nachbarn ohne PV-Anlage den Strom für 8 ct/kWh, statt 6,7 ct/kWh bei Einspeisung
- Bsp3: Verkäufer neue PV-Anlage, verkauft dem anderen Nachbarn den Strom für 9 ct/kWh, statt 6,7 ct/kWh bei Einspeisung

Netzentgelte
richten sich
immer nach dem
Netzgebiet des
Käufers



Energiegenossenschaft
Darmstadt



Bürgerenergie
im Landkreis Aschaffenburg eG



EGU Energiegenossenschaft
Groß-Umstadt



BürgerEnergie
Bachgau eG



HEINERGY
Stromcommunity



Preise entdecken



Mitgliederportal

Das Bürger Energy Sharing Netzwerk für Südhessen und Landkreis/Stadt Aschaffenburg

Wechseln Sie in unsere Stromcommunity!

Gemeinsam die Energiewelt der Zukunft gestalten - Selbstbestimmt, innovativ & umweltfreundlich. Seien Sie dabei und wechseln Sie noch heute in die

 **Heinergy Stromcommunity.**

Preise entdecken →

Video ansehen →

Portal

portal.heinergy.de

7,933 kWh



31,00 ct



WSE-Ökostrom
50,121 kWh (32,00 ct/kWh)

16,04 €
Stichtag 01.06.25



Christian Zi
19,662 kWh (29,18 ct/kWh) *

5,74 €
Stichtag 01.06.25



Energiegenossenschaft Darmstadt
19,609 kWh (29,89 ct/kWh) *

5,86 €
Stichtag 01.06.25

Datum von
01.06.2025

Datum bis
10.06.2025

Zurücksetzen

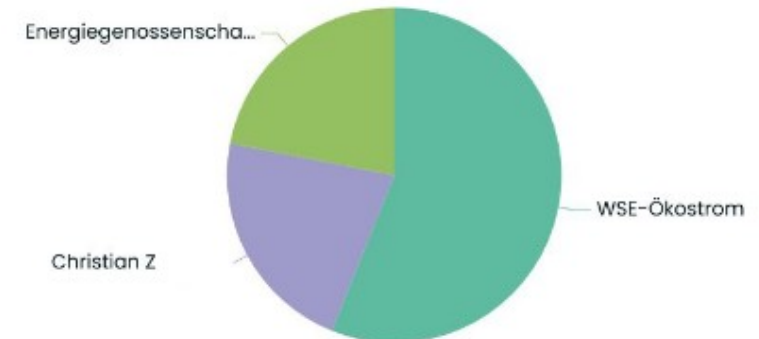
Übernehmen

89,392 kWh
Netzentnahme

30,92 ct/kWh
Ø Preis

27,64 €
Gesamtkosten

Mengenverteilung



Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Was braucht es um dabei zu sein?
4. Für wen macht es Sinn?
5. Was geht noch damit?
6. Wie funktioniert es als Anbieter oder Käufer?
- 7. Haken + Verschiedenes + Fragen zum Projekt**

Wo hakt es noch?

- Es müssen volle Netzentgelte gezahlt werden (anders als in Frankreich, Österreich, Schweiz, Spanien...)
- Deutscher Rechtsrahmen ist nicht optimal...
- ...wird sich ggf. auch noch ändern
- Nicht alle Anlagen lohnen sich für Energysharing
- Aller Anfang ist zäh, je mehr Mitwirkende desto besser wird es!

Deutschland
könnte von den
Nachbarn
lernen

An was arbeiten wir?

- Einbindung in Mieterstrom/GGV
- Einbindung von Speichern, sowohl größere, wie auch kleine dezentrale.
- Einbindung von Windrädern, Biogas-Anlagen und ggf. Wasserkraft
- Verknüpfung mit HEMS (Home Energy Management System)
- Bessere Rahmenbedingungen

Es ist neu und
wir haben viele
Ideen – Da geht
noch was!

Aufgekommene Fragen

- Muss man dauernd danach schauen?

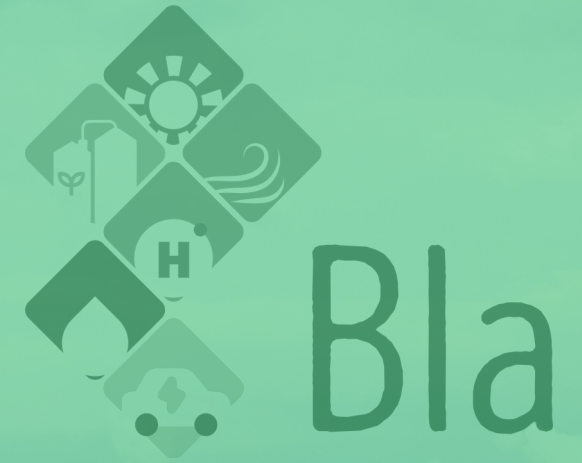
Nein, aber zu Beginn und es kann sich lohnen immer wieder mal zu schauen ob es neue Käufer/Verkäufer gibt

- Muss man eigene Software pflegen?

Nein, es gibt ein Web-Portal
portal.heinergy.de

Es ist nicht so
schwer

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Website: www.bla.energy
E-Mail: info@bla.energy